

# Dear Brother

## AcexRuffy

Von Bazillus\_Monstrus

### Kapitel 4: IV. Eis am Stiel, oder nicht?!

#### IV. Eis am Stiel, oder nicht?!

Ruffy war verwirrt, er verstand die plötzliche Reaktion seines Bruders nicht, er habe doch nicht falsches getan oder sogar etwas dummes, wofür er sich für ihn schämen müsste.

Bestürzt blickte der junge Strohhut wieder auf die Schale mit dem Obst. An einem Apfel hingen noch ein paar Wassertropfen, welche nun seine Aufmerksamkeit erregten, er beobachtete, wie ein Tropfen der Schale entlang des Apfels nach unten glitt, bis plötzlich...

„Hey Strohhut Ruffy...“

Erschrocken und aus seinen Gedanken gerissen, schoss er hoch und bemerkte Brook, welcher ihm gegenüber saß und genussvoll eine Tasse Tee schlürfte.

„Dein Bruder saß etwas blass um die Sommersprossen aus, ist er vielleicht krank?“

Der Schwarzhaarige senkte den Kopf und starrte auf die Tischplatte, welche bis vor kurzem noch reichlich beladen war mit den Köstlichkeiten des blonden Koches.

„Nein, ich glaube nicht, das Ace krank ist, vielleicht hat er einfach zu viel gegessen, früher haben wir oft miteinander gewettet, wer am meisten verdrücken kann, aber da hat Ace fast immer gewonnen, der kann genauso was wegstecken wie ich, obwohl er nicht aus Gummi besteht, hahaha...“

Ruffy's Gesichtsausdruck verwandelte sich in ein herzhaftes Lachen um, als er an die vielen Fresswettbewerbe mit seinem großen Bruder zurückdachte.

„Irgendwie vermiss ich diese Zeiten, mit Ausnahme von Opa Garp's Trainingsmethoden.. mann, bei manchen Disziplinen dacht ich, wir sterben, Opa wollte immer, dass Ace und ich zur Marine gehen, tja daraus ist wohl nichts geworden, unser Plan Piraten zu werden bestand schon immer, eigentlich erst richtig seit ich Shanks

kenne und er mir seinen Hut vermachte.“

Ruffy nahm den Strohhut von seinem Kopf herunter, wendete ihn einige Male in seinen Händen hin und her und verspürte in diesem Moment, als er seinen Hut betrachtete, unendlichen Stolz.

„Dein Hut scheint wohl so eine Art Schatz für dich zu sein, oder Ruffy?“

„Der kriegt schon nen Anfall, wenn jemand fremdes ihn auch nur berührt oder tobt wie ein Bekloppter im Wahn übers Schiff, wenn er ihn verlegt hat, so ist unser Kapitän nun mal.“, kam es aus der Küche von Sanji, der gerade dabei war, die Reste von der Henkersmahlzeit zu beseitigen.

„WOW, da könnt ich glatt vor Rührung weinen, wenn ich nur Augen hätte, die ich nicht habe, Yohohohoho!!!“

„HAHAHAHAHA du bist echt immer wieder lustig, Knochenmann, könnt mich totlachen!“

Ruffy, der sich nur langsam von seinem Gelächter über den Knochengentlemen wieder beruhigte, hielt inne und dachte wieder an Ace.

„Mhm.. ich glaube, ich schaue mal nach was Ace so treibt da oben..! Aber vorher...“

Ruffy marschierte direkt auf die Küche zu, holte etwas aus dem Kühlschrank, ging zurück und nach oben aufs Deck.

Sanji und Brook sahen ihn etwas irritiert nach.

„Sanji, was hat er denn da aus dem Gefrierfach geholt...?“

„Eis.. nur Eis, ich glaube Schoko, bin mir aber nicht sicher, aber... was will der Kerl jetzt noch mit Eis, ist denn sein Magen nie gestillt??!“

Die Sterne waren das Einzige, was den Himmel und das Meer noch an diesem Abend erhellten und das Wasser leicht schimmern ließen.

Der Sommersprossige stand vorn am Buck und schaute hinaus in die Sternenbesetzte Nacht. Er schlug mit der Hand gegen seine Stirn, schob diese dann nach oben und fuhr sich mit der Hand durchs Haar, wobei er kurz zuvor noch seine Hut

Mit der freien Hand abnahm.

„Was ist bloß los mit mir, rei dich zusammen Ace, das war doch nur Obst, einfach nur Obst, doch...“

Er strich sanft mit dem Daumen über seine Unterlippen, dachte daran, wie süß sein Bruder beim essen der Erdbeere aussah, so naiv und unschuldig.. oder war es Absicht?! Nein, nicht bei Ruffy, auf solche Gedanken würde er doch nicht kommen...

Verzweifelt biss er sich auf die Unterlippe, er wusste nicht, was in ihm vorging, das war alles zu viel für einen Tag für den jungen Feuerfaust. Er lehnte sich über die Reling, stützte sich dabei mit den Ellbogen ab und betrachtete das Wasser. Die Wellen stießen sacht gegen das Schiff und ließen es ein wenig schaukeln.

‘Was mach ich nur mit dir, Ruffy...zu gerne hätte ich diese Lip...`

„Ahhh, geht weg ihr schmutzigen Gedanken!!!“  
„Wer soll weggehen und wer hat schmutzige Gedanken, Ace?“

Herzstillstand...

Das Herz des Sommersprossigen blieb für eine Sekunde stehen, er versuchte nach Luft zu schnappen, denn etwas verschnürte seine Kehle, erschrocken drehte er sich zur Ursache herum und sein Puls rannte wieder einen halben Marathon.

„RUFF... RUFFY!! Du bist es.. ich.. ähm.. ach ich hab nur laut gedacht über.. über Blackbeard, ja über Blackbeard, ähehehe...äh..!“

Der Jüngere legte seine Kopf wieder schief auf seine Schulter, fing aber plötzlich an die grinsen und war erleichtert, das Ace nichts weiter fehlte.

„Ach so.. nur gedacht, hehe sag das doch!“  
„Hab ich doch!!“  
„Hehe ja ich weiß!“

In solch Situationen würde Ace seinem kleinen Bruder zu gerne eine runterhauen, doch beließ es bei einem schiefen Seitenblick.

„Hier schau mal Ace, ich hab was leckeres mitgebracht...“

Ace drehte sich nun gänzlich zu seinem Bruder um und betrachtete stutzig das ihm Hingereichte.

„Es ist Schoko, ich wusste nicht, ob du die Sorte noch magst, früher hast du hast tonnenweise Schokoeis gegessen und da hab ich dir das Selbe mitgebracht.“

Immer noch verdutzt dreinblickend starrte der Ältere den Jüngeren an, auf dessen Gesicht sich ein kleines lächeln kennzeichnete.  
Er nahm das Eis, musterte es und fing nun auch an zu lächeln. Wie konnte er bloß noch vor ein paar Minuten sich über solche Gedanken aufregen, sein Bruder hat und wieder sich wahrscheinlich nie ändern, was er an dem Jüngeren liebte.

„Danke Ruff, mich wundert es echt nicht, dass dein Magen keine Anzeichen macht von Überfüllung, tja, dazu ist ein Gummimensch wohl auch in der Lage, könnt man fast neidisch werden.“  
„Tehehehehe, kann man nichts ändern!“

Ace war erleichtert darüber, seinen Bruder so heiter und gut gelaunt wieder zusehen, er hätte auch nichts anderes von diesem Wildfang erwartet, sonst müsste man sich ernsthafte Gedanken machen.

Der Vize von Whitebeard musterte seinen Bruder, während beide ihr Eis genossen. Ruffy hat sich sehr vom körperlichen her verändert, er ist im Vergleich zum letzten Mal größer geworden und man erkennt eindeutig Bauchmuskeln, wobei er doch durch den Gummikörper früher ehr schlaksig und schlank wirkte. Sein Blick wanderte, wenn auch unbewusst, weiter nach unten, als plötzlich... an Ruffy's Eisstiel etwas vom

Schokoeis herunterlief und auf seine Brust tropfte.

Ace, welcher dies bemerkte, schmunzelte vergnügt in sich hinein.  
`Wie bei den Erdbeeren, nur hier sieht es noch niedlicher aus.. irgendwie...`

Er starrte ihn weiter an, sein Eis schon längst verspeist und als ihm plötzlich wieder die Gedanken von der Erdbeersache durch den Kopf schossen, verdunkelte sich seine Gesichtsfarbe leicht rot und wieder... eine andere Region seines Körpers verhielt sich anders und als er es bemerkte, drehte er sich schleunigst um, damit sein Bruder nichts mitbekommt.

Dieser jedoch legte seinen Kopf schief, in der einen Hand noch der Rest vom Eis und mit der anderen kratzte er sich verwirrt den Kopf.

„Hey Ace, alles ok bei dir? Du verhältst dich so seltsam, hab ich was falsch gemacht?“  
"Nein, es.. es ist alles ok, ich glaub ich habe nur zu viel gegessen, du hast nicht falsch gemacht...“, log der Sommersprossige über seine Schultern zu seinem Bruder, er konnte ihm, seine Bruder doch nicht erklären, wie er auf ihn reagiert, vor allem nicht diese Art von Reaktion.

„Bist du dir sicher, Ace?? Ich mein... WUAAAH!!“

Als er auf seine Bruder zugehen wollte, stolperte er, blitzschnell drehte sich sein Bruder um, um den Jüngeren aufzufangen, doch... Zu spät!!  
Der Schwung des Strohhuts war zu stark und er riss seinen Bruder mit zu Boden!  
Doch als er im Flug seinen Bruder mitriss, passierte es... die Lippen des Jüngeren pressten sich noch im Flug an die des Älteren! Beide, erschrocken über die Situation starrten sich an, wobei Ruffy über Ace gebeugt auf ihn herab schaute, in die weit aufgerissenen Augen des Sommersprossigen. Nach wenigen Sekunden lösten sich ihre Lippen voneinander und in beiden sah man deutlich, wie sich ihre Gesichter verfärbten. Ohne auch nur eine Muskel zu bewegen, verharrten beide in dieser Position, niemand sagte etwas.

Ace Herz explodierte fast in seiner Brust, er verstand nicht, was gerade geschehen war, doch... irgendetwas in ihm.. verlangte nach mehr..! Etwas wollte noch einmal den Geschmack von Schokolade der Lippen des Strohhuts probieren, die kleine, unbeabsichtigte Kostprobe war zu wenig!!

Vorsichtig legte der Ältere seine Hand auf Ruffy's Wange, während er sich mit dem Ellbogen des anderen Armes vom Boden abstützte.

Der Jüngere zuckte leicht zusammen, wich aber nicht zurück und starrte weiterhin mit hoch rotem Kopf seinen sich unter ihm sich abstützenden Bruder an.

Ace, dessen Verlangen nun seine Höchstform erreichte, näherte sich seinem Bruder, hielt aber kurz vor dessen Gesicht inne.

„Was tu ich hier... aber.. er ist.. einfach so süß und selbst Schuld wenn er mich schon so verführen muss...“

Der Sommersprossige legte nun seine Hand, die vorher Ruffy's Wange berührte, auf dessen Nacken, strich kurz die Haarsträhnen zur Seite, drückte seine Gesicht zu sich und wiederholte den Kuss aufs Neue.

Sanft legten sich die Lippen des Älteren auf die des Jüngeren, welcher protestieren und sich dagegen wehren wollte, doch er von seinem Bruder daran gehindert wurde, welcher ihn immer noch am Nacken festhielt.

Ruffy verstand im ersten Moment nicht, was sein Bruder da tat, doch er musste zugeben, das es ihm doch auf eine Art gefiel und er sich kurz an die Geschichte aus ihrer Kindheit zurückerinnerte.

Ace fing an den Nacken des Jüngeren zu kraulen, als dieser bemerkte, dass dieser sich nicht mehr dagegen versuchte zu wehren und er den Druck auf Ruffy's Lippen verstärkte.

Der Ältere schmeckte immer noch den Geschmack vom Schokoeis auf den Lippen seines Bruders und sein Verlangen nach mehr war kaum messbarer als sein rasender Puls. Er zog den Strohhut weiter zu sich, wobei er den Kuss nicht unterbrach, welcher inzwischen auch langsam von Ruffy erwidert wurde.

Leicht und mal wieder leidenschaftlicher bewegten sich die Lippen beider gegeneinander, was bei dem Jüngeren leichte Seufzer entlocken ließ, welche in dem Kuss zwar untergehen, aber für Ace nicht unhörbar schienen, als er plötzlich anfang zu schmunzeln über die Reaktion seines kleinen Bruders und welche Geräusche er aus ihm entlocken konnte.

Der Vize von Whitebeard strich genussvoll über die Unterlippe seines Bruder mit seiner Zunge, um nun endgültig den letzten Rest des Schokogeschmacks zu spüren. Auf Ruffy's Haut kennzeichnete sich eine leichte Gänsehaut ab, während er sich an den Schultern seines Bruders festhielt.

Ace öffnete einen Spalt seine Augen und betrachtete seinen Bruder in aller Seelenruhe. Dieses unbändige Gefühl in seiner Brust, was war das, er konnte es sich nicht erklären, die einzige Ursache ist sein Bruder, welcher solche Gefühle, fast wie damals, als er wieder bei ihm im Schlafsack mit schlafen wollte und aus heiterem Himmel küsste, nur Das hier, fühlt sich 1000 Mal besser an.

Aber wieder meldete sich eine gewisse Region seines Körpers, welche unweigerlich gegen seine Hose drückte und einen leichten Schmerz auslösten, er konnte doch nicht wirklich SO auf seine Bruder reagieren, doch die Realität sah anders aus.

Ohne weiter darüber nachzudenken, öffnete der Ältere seinen Mund und strich sacht über die Lippen seines Bruders, um auf Einlass zu hoffen in dessen Mund.

Doch der Jüngere stoppte! Was macht sein Bruder denn nun, es fühlte sich für den Jungen seltsam an, als Ace seine Lippen leckte, doch er war derjenige mit den Erfahrungen, dachte sich Ruffy und außerdem wollte er wissen, was sein Bruder genau vorhatte.

Ace, welcher es kaum noch aushielt bezüglich seine immer stärker sich anwölbenden Beule in der Hose, zog Ruffy noch fester an sich, sodass dieser leicht seine Mund zum Protest öffnete und Ace seine Chance ergriff, den Mund des Jüngeren mit seiner Zunge zu erkunden.

Ruffy war irritiert und versuchte sich erneut zu wehren, doch wieder hinderte die feste Umklammerung seines Bruders ihn daran und er fand es auf der anderen Seite schon interessant und in ihm stieg ein warmes, voller Lust gepacktes Gefühl hoch, das er sich auf das heiße Spiel des Feuerfaust mit dessen Zunge in seinem Mund einließ. Ace erkundete derweil weiter die Mundhöhle seines Bruders, strich leicht über dessen Zähne, versuchte Ruffy's Zunge eine wenig zu animieren und zu necken, was ihm schlussendlich auch gelang und beide verfielen einem leidenschaftlichen Spiel der

Zungen.

Als Ace sich von dem Zungenspiel löste, strich er noch mal mit seiner Zunge über die Unterlippen des Jüngeren, biss sanft hinein und wanderte weiter über dessen Wange, zu seinem Hals, woran er leicht an der Haut des Gummimenschen saugt, seine Druck erhöht, bis eine kleine dunkle Stelle zurück blieb. Er ließ für einen Moment von seiner Tätigkeit ab, um nach seinen Bruder zu schauen, dieser blickte ihn zwar leicht verwirrt über dessen, was sie hier taten und mit glasigen Augen an, doch er sah es dem Jungen an, das es ihm gefiel und er nicht zurückwich, obwohl es für ihn wohl ein leichtes gewesen wäre, seinen Bruder von sich zu stoßen. Ob Ruffy wohl so empfindet wie er für ihn, ob er auch ein Verlangen hat ihn für sich zu haben, zu besitzen, seine Seele, seine Körper? Was denkt er wohl gerade nur?

Verzweifelt und die Gedanken von vorhin wieder aufgreifend, presste er seinem Bruder an sich, wobei er seine Wölbung in der Hose vergaß, welche nun doch stark an seiner Hose rieb und schmerzte.

Der Ältere strich die Haare des jungen Strohhuts aus der Stirn und küsste diese, was aus dem Mund dessen ein leises Lachen entlockte.

„Warum lachst du, Ruffy?“

Der Jüngere grinste seine Bruder an, hauchte diesem einen kleine Kuss auf die Lippen und legte seine Kopf auf die Brust des Älteren, um dessen Herz zu lauschen.

„Dein Herz schlägt genauso schnell wie damals... Ace.. ich..“

„HEY RUFFY, ACE!!SEID IHR HIER OBEN?? Mann, ist das dunkel geworden...!!“

Erschrocken sprangen beide auf, das Adrenalin in den Adern stieg an und beide liefen Kreidebleich an.

Brook, Lysop und Franky traten aufs Deck und entdeckten die beiden Brüder.

„Was ist den mit euch los, hier unten steigt die Party und ihr..? Nagut ihr hab euch ne Weile nicht gesehen, aber nun macht schon...!! Kommt runter, wir gehen schon mal vor.“

Gesagt getan!

Ruffy und Ace standen noch immer noch in völliger Erstarrung an derselben Stelle, niemand traute sich, etwas zu sagen bis...

„Ace. ich.. ich wollte...“

Der Angesprochene wandte seinen Blick zu Ruffy und lächelte verlegen. Er hob seine Hut, setzte ihn sich auf dem Kopf, trat auf Ruffy zu und wuselte sanft in seinen Haaren und beugte sich zu ihm.

Ein kleiner angehauchte Kuss mit den Worten: „Das bleibt erstmal unter uns, Ruff..“ und er deutete auf die Tür zum Unterdeck hin.

„Gehen wir runter zu den Anderen, sonst ist kein Bier mehr da!!“

Ruffy fing an breit zu grinsen und nickte als Zustimmung.

Auf dem Weg nach unten in Richtung des Aufenthaltsraumes mit dem riesen Aquarium, kamen sie an der Toilette vorbei.

„Äh... geh schon mal vor Ruff, ich.. hab da noch was dringendes zu entleeren, wenn du verstehst.“

„Ok, bis gleich Ace!“

Der Strohhut bog um die Ecke und Ace trat ins Bad ein. Als er die Tür hinter sich schloss, lehnte er sich geschockt über die geschehenden Ereignisse an die Tür und rutschte an dieser zu Boden. Tränen erfüllten seine Augen, seine Schwellung in der Hose war schon durch die plötzliche Unterbrechung der Crew abgeklungen, er stütze seinen Kopf mit den Händen ab, wobei er seine Ellbogen auf den Knien abstützte.

„Was habe ich nur getan.. war mein Verlangen ihn zu berühren so groß?? Ruffy.. es tut mir leid... VERDAMMT!!!“